



ANFRAGE		Vorlage Nr.:	2016/0253	
Stadtrat Stefan Schmitt (pl)				
vom 5. Mai 2016				
Evaluation Papiertonne				
Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	21.06.2016	32	x	

1. Wie viele Mg Papier wurden 2015 mit der Städtischen Papiertonne eingesammelt?
2. Wie hoch war 2015 der durchschnittliche Erlös beim Verkauf des Papiers pro Mg Papier aus der Städtischen Papiertonne?
3. Wie hoch war in 2015 der Gesamterlös beim Verkauf des Papiers aus der Städtischen Papiertonne?
4. Wie hoch waren 2015 die operativen Kosten für das Einsammeln des Papiers mit der Städtischen Papiertonne?
5. Wie hoch waren 2015 die verwaltungsanteiligen Kosten für die Städtische Papiertonne?
6. Wie hoch waren 2015 die fuhrparkanteiligen Kosten für die Städtische Papiertonne?
7. Wie hoch waren 2015 die Einmalkosten für das Einsammeln des Papiers mit der Städtischen Papiertonne?
8. Wie viele Mitarbeiter waren 2015 operativ für das Einsammeln des Papiers mit der Städtischen Papiertonne erforderlich?
9. Wie viele Mitarbeiter waren 2015 verwaltungsanteilig für die Städtische Papiertonne erforderlich?
10. In Ihrer Stellungnahme zu meiner Anfrage vom 15.12.2014 zur Einführung der Städtischen Papiertonne wurden für 2015 operative Sammelkosten von 1.500.000,- € angenommen. In der Anlage vom 22.04.2016 werden jetzt 633.000,- € angegeben. Wie ist diese Differenz zu erklären?

Sachverhalt / Begründung:

Bei einer Anlage mit dem Titel "Evaluation Papiertonne" sollte man davon ausgehen, dass man auf einen Blick sieht, wie das Ergebnis = Erlös minus Aufwand für die Papiertonne aussieht.

In der Anlage "Evaluation Papiertonne" mit Stand 22.04.2016 werden die Daten zur Papiertonne mit den Daten zur Wertstofffassung vermischt, so dass sich kein eindeutiges Ergebnis für die Papiertonne ablesen lässt.

Zumindest sollten sich die Fragen 1 bis 9 problemlos aus dieser Anlage beantworten lassen. Dies ist leider nicht in Gänze der Fall.

Vor dem Hintergrund, dass in Ihrer Stellungnahme zu meiner Anfrage vom 15.12.2014 für 2015 zusätzliche operative Sammelkosten von voraussichtlich 1.500.000,- € angenommen wurden, sind auch die in der Anlage vom 22.04.2016 für 2015 genannten operativen Sammelkosten i. H. v. 633.000,- € erklärungsbedürftig.

unterzeichnet von:
Stefan Schmitt